

Pressemitteilung: 14 060-253/25

Außenhandel Jänner bis September 2025: Exporte gesunken, Importe gestiegen

Handelsbilanzdefizit vergrößert sich auf 4,91 Mrd. Euro

Wien, 2025-12-05 – Zwischen Jänner und September 2025 gingen die Exporte laut Statistik Austria im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres um 2,2 % auf 140,64 Mrd. Euro zurück. Der Wert der Importe stieg um 3,2 % auf 145,55 Mrd. Euro. Daraus resultiert ein Handelsbilanzdefizit von 4,91 Mrd. Euro, nach einem Überschuss von 2,84 Mrd. Euro im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

„Im Zeitraum Jänner bis September 2025 sind die Exporte der österreichischen Außenwirtschaft um 2,2 % auf 140,64 Mrd. Euro zurückgegangen und die Importe um 3,2 % auf 145,55 Mrd. Euro gestiegen. Hier kommt vor allem die Zunahme der Importe aus der Schweiz um knapp zwei Drittel im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zum Tragen. Der Rückgang der Ausfuhren geht vor allem auf die um 22,2 % rückläufigen Exporte in die USA zurück – dem nach Deutschland zweitwichtigsten Exportpartner Österreichs“, so Manuela Lenk, fachstatistische Generaldirektorin von Statistik Austria.

Jänner bis September 2025: Leichter Handelsbilanzüberschuss im Handel mit der EU-27

Aus den Mitgliedstaaten der **Europäischen Union** importierte Österreich im Zeitraum Jänner bis September 2025 Waren im Wert von 95,58 Mrd. Euro (+1,6 %). Der Wert der in die EU-Länder exportierten Waren verzeichnete mit -0,6 % eine Abnahme im Vergleich zum Vorjahreszeitraum und betrug 95,90 Mrd. Euro. Das Handelsbilanzaktivum mit der Europäischen Union belief sich auf 0,33 Mrd. Euro, nach einem Überschuss von 2,44 Mrd. Euro in den ersten neun Monaten 2024.

Beim Außenhandel mit **Drittstaaten** gab es in den ersten neun Monaten 2025 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine Zunahme bei den Importen (+6,4 % auf 49,97 Mrd. Euro) und eine Abnahme bei den Exporten (-5,5 % auf 44,74 Mrd. Euro). Daraus ergab sich ein Handelsbilanzdefizit mit Drittstaaten von 5,24 Mrd. Euro (siehe Tabelle 1).

September 2025: Zunahmen bei Exporten und Importen

Im **September 2025** stieg der Wert der Warenexporte laut vorläufiger Ergebnisse im Vergleich zum September des Vorjahres um 3,2 % auf 16,56 Mrd. Euro. Gleichzeitig stieg der Wert der Importe um 6,5 % auf 16,79 Mrd. Euro. Das daraus resultierende Handelsbilanzdefizit belief sich auf 0,23 Mrd. Euro.

Aus den Mitgliedstaaten der **Europäischen Union** importierte Österreich im September 2025 Waren im Wert von 10,88 Mrd. Euro, während Waren im Wert von 11,43 Mrd. Euro in diese Länder exportiert wurden. Im Vergleich zum September 2024 stiegen sowohl die Intra-EU-Importe (+5,9 %) als auch die Intra-EU-Exporte (+4,5 %). So ergab sich eine positive Handelsbilanz mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in Höhe von 0,55 Mrd. Euro.

Die Importe aus **Drittstaaten** stiegen im September 2025 im Vergleich zum September 2024 um 7,7 % auf 5,91 Mrd. Euro; die Extra-EU-Exporte stiegen um 0,4 % auf 5,13 Mrd. Euro. Das daraus entstandene Defizit der Handelsbilanz mit Drittstaaten lag bei 0,78 Mrd. Euro (siehe Tabelle 2).

Tabelle 1: Der Außenhandel Österreichs Jänner bis September 2025

2025 ¹	Import	Export	Handelsbilanz ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr (in %)	
				Import	Export
Insgesamt	145 547 028	140 638 902	-4 908 126	3,2	-2,2
EU-27 (Intra-EU-Importe/ Exporte)	95 575 891	95 903 213	327 322	1,6	-0,6
Drittstaaten (Extra-EU- Importe/Exporte)	49 971 137	44 735 689	-5 235 448	6,4	-5,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – Werte in 1 000 Euro. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Vorläufige Ergebnisse. – 2) Handelsbilanz = Exporte minus Importe (Import- bzw. Exportüberschuss).

Tabelle 2: Der Außenhandel Österreichs im September 2025

2025 ¹	Import	Export	Handelsbilanz ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr (in %)	
				Import	Export
Insgesamt	16 793 192	16 562 414	-230 779	6,5	3,2
EU-27 (Intra-EU-Importe/ Exporte)	10 881 012	11 432 846	551 834	5,9	4,5
Drittstaaten (Extra-EU- Importe/Exporte)	5 912 181	5 129 568	-782 613	7,7	0,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, monatliche Außenhandelsstatistik. – Werte in 1 000 Euro. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Vorläufige Ergebnisse. – 2) Handelsbilanz = Exporte minus Importe (Import- bzw. Exportüberschuss).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen finden Sie auf unserer [Website](#). Außenhandelsdaten in visualisierter Form werden im [ITGS-Atlas](#) präsentiert.

Informationen zur Methodik, Definitionen: Das vorliegende Ergebnis der Außenhandelsstatistik (ITGS: International Trade in Goods Statistics) enthält Daten der mit der Zollanmeldung verbundenen Statistik des Warenverkehrs mit Drittstaaten (EXTRASTAT) und der Primärstatistik der Warenverkehre mit den EU-Mitgliedstaaten (INTRASTAT) sowie Zuschätzungen zu den erhobenen INTRASTAT-Daten, die den Antwortausfall der Erhebung sowie schwellenbedingt nicht erhobene Werte abdecken. Die Außenhandelsstatistik berücksichtigt in der Regel den physischen Warenverkehr, bei dem die österreichische Grenze überschritten wird.

Statistik Austria ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria von der fachstatistischen Generaldirektorin Manuela Lenk und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

Rückfragen:

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Melanie Kalina-Peter, Tel.: +43 1 711 28-7732, E-Mail: itgs@statistik.gv.at

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: presse@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA